



STADT ARNSTEIN

Antrag auf Anordnung einer Verkehrsbeschränkung zur Durchführung von Arbeiten im Straßenraum gem. § 45 Abs. 1 StVO

Ich/Wir beantrage(n) den Erlass einer Anordnung für folgende Maßnahmen

| | |
|---|----------------|
| Antragsteller (Name, Vorname, Firma) | |
| Anschrift | |
| Telefon | Telefax |
| Verantwortlicher Bauleiter (Name, Vorname, Anschrift) | |
| Telefon dienstlich | Telefon privat |

Die (Straßenbezeichnung) od. der Gehweg entlang der

Bundesstraße Staatsstraße Landstraße Kreisstraße Gemeindestraße

in (Ort der Sperrung)

vom _____ bis zur Beendigung der Bauarbeiten, längstens bis _____

teilweise (Fahrbahnrand) halbseitig gesamt zu sperren.

Wegen / Grund der Sperrung

Kabelverlegearbeiten i.A. OBAG/Telekom Öffnen e. Baugrube Kanalbauarbeiten Straßenbauarbeiten
 Wasserleitungsbau / -rohrbruch Container / Autokran Gerüstaufstellung / Fassadenarbeiten
 sonstiger Grund:

Die Beschilderung erfolgt nach:

Regelplan: BI/5 BI/6 CI/4 CI/5 BI/3 BII/5 CI/1 CI/2

Weitere Maßnahmen: / Umleitungsstrecke

Die nach Straßen- und Wegerecht erforderliche Gestattung des Straßenbulasträgers (Sondernutzungserlaubnis) wurde gesondert eingeholt. Die Absicherung der Arbeiten erfolgt nach den Richtlinien für die Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen (RSA).

Wir/Ich versichere/n hiermit, dass ich/wir die Verantwortung für die ordnungsgemäße Aufstellung der Verkehrszeichen und deren Beleuchtung sowie die Aufstellung und Bedienung einer evtl. erforderlichen Signalanlage übernehme/n und die dafür entstehenden Kosten trage/n. Ereignen sich Verkehrsunfälle, die durch die beantragte/n Maßnahme/n bedingt sind und mit ihnen in ursächlichen Zusammenhang stehen, so wird die Haftpflicht gegenüber dem jeweiligen Träger der Straßenbulasträger in vollem Umfang übernommen.

Ort, Datum

Firmenstempel und Unterschrift

Anlagen: Lageplan Verkehrszeichenplan